

20. JANUAR - 03. FEBRUAR 2013

KABINETT

#01

MARIA GERDWILKER – IF ONLY

MARIA GERDWILKER

Der goldene Schlüssel

„Plötzlich stieß sie auf einen kleinen dreibeinigen Tisch, ganz aus Glas, auf dem lag nichts als ein winziger goldener Schlüssel [...]; aber ach! entweder waren die Schlösser zu groß, oder der Schlüssel war zu klein, jedenfalls ließ sich nicht eine damit öffnen.“ Lewis Carroll: Alices Abenteuer im Wunderland

Es gibt sehr viele verschiedene Arten von Schlüsseln mit denen man unterschiedlichste Türen und damit neue Räume öffnen kann. Hier im Treppenhaus der Jakobstraße befindet man sich in einem Übergangsraum zwischen verschiedenen Türen. Da ist auf der einen Seite die Haustür zur Strasse mit ihrem Weg in die Öffentlichkeit und auf der anderen Seite die Tür zur eigenen Wohnung, dem privaten Refugium. In diesem Raum zwischen Strasse und Wohnung kommt man nun an der Arbeit von Maria Gerdwilker vorbei, die neben den Briefkästen an der Wand hängt. Die junge Künstlerin Maria Gerdwilker eröffnet die Ausstellungsreihe Kabinett, mit einem Werk, das zugleich das Format der Präsentationsweise thematisiert. Innerhalb des kommenden Jahres wird alle zwei Wochen eine neue Arbeit eines jungen Künstlers im Kabinett im Hausflur gezeigt werden, das aus einem umfunktionierten Schlüsselkasten besteht. Maria Gerdwilker hat dabei den Ausstellungsort an sich, den ehemaligen Aufbewahrungsort für Schlüssel, in ihrer Arbeit wiederum modifiziert. Dabei erschafft sie in einer Verschachtelung einen kleinen Raum im Ausstellungsraum im Hausflur, in dem ein realer wie zugleich auch metaphorischer Schlüssel zu sehen ist. Um diesen überhaupt sehen zu können, muss der Betrachter ganz nah an Maria Gerdwilkers „if only“ (2012) herantreten, kann dann durch das kleine Loch in den Kasten hinein spähen und entdeckt ein winziges weißes Zimmer mit einer Miniaturtür sowie einem glänzend goldenen Schlüssel auf dem Boden. Der künstlerische Raum birgt die Möglichkeit eines weiteren neuen Raumes in sich und konfrontiert den Betrachter mit der Hoffnung und Sehnsucht, die sich jedoch hinter verschlossener Türe befindet und daher vergeblich sein könnte. Wie in der Passage aus Alice im Wunderland befinden sich auch hier Schlüssel und Schloß in einem disparaten Verhältnis. Anders als bei Lewis Carroll ist der Schlüssel hier jedoch im Verhältnis zu dem ihn umgebenden Zimmer ungewöhnlich groß und kann die kleine weiße Tür am Ende des Raumes nicht aufschließen. Maria Gerdwilker arbeitet auf künstlerische und märchenhaft anmutende Weise mit Verschiebungen von Proportionen sowie Passgenauigkeiten und befremdet sich an scheinbar selbstverständlichen Alltagswahrnehmungen. Sie verkehrt die gewohnten Maße und Gesetze in absurder Weise: Für den ursprünglichen Schlüsselkasten viel zu klein, zugleich für die winzige Tür zu groß, glänzt der goldene Schlüssel verlockend und lädt zu Spekulationen über die surreale Räumlichkeit und die Verrücktheit der Szenerie ein, die sie nicht auflöst. Die Arbeit verbleibt vielmehr in einer produktiven Spannung. Die Verschiebungen von analogen Komplementärverhältnissen in der Realität wirken hierbei wie ein Schlüssel für eine neue Sicht auf die uns umgebende Welt. Gerade hier in einem Hausflur scheint der Betrachter – ähnlich wie bei einem Puppenhaus, das zu Rollenspielen anregt – symbolisch vor einem Eingang zu etwas Unerwartetem, vielleicht einer neuen Miniaturwohnung oder gar einer anderen Welt mit ihren eigenen Gesetzen und Logiken zu stehen, hinter der es möglich sein könnte, verschiedene alternative Lebensweisen auszuprobieren und das Potenzial der Realität neu auszuloten. So birgt Maria Gerdwilkers „if only“ die Idee eines vergeblichen Traumes oder einer Sehnsucht und transportiert dabei eine Möglichkeitsformel, die scheinbar Undenkbares wünschenswert und vorstellbar macht – denn was wäre wenn? If only... Julia Katharina Thiemann

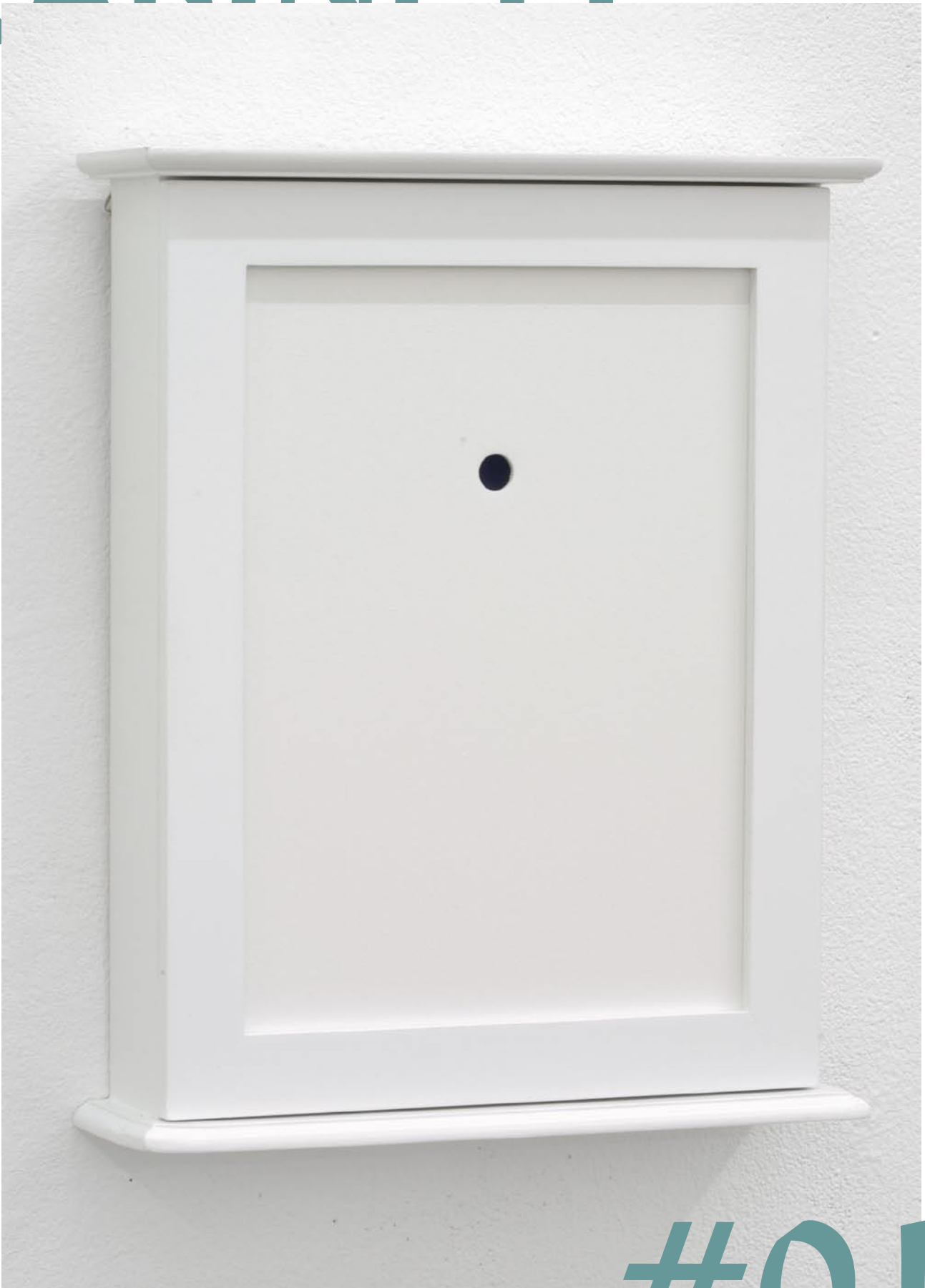
Maria Gerdwilker (*1984), lebt und arbeitet in Münster
Studium an der Kunstakademie Münster bei Prof. Henk Visch und Ayse Erkmen
sowie an der Akademie der Bildenden Künste Wien bei Prof. Heimo Zobernig.
www.mariagerdwilker.com

KABINETT – JAKOBSTRASSE 5 – 30163 HANNOVER – KONTAKT: INFO@KABINETT-AUSSTELLUNG.DE – WWW.KABINETT-AUSSTELLUNG.DE – KURATORIN UND VERANTWORTLICHE – JULIA KATHARINA THIEMANN

GESTALTUNG: STUDIO PARAT

IF ONLY

KARINETT



MARIA GERDWILKER —
IF ONLY

#01